

Liebe Schülerinnen und Schüler der 1E, 2E & 3E,

wie ihr dem Schreiben von Frau Oetjen und den Informationen eurer Klassenlehrer\*innen schon entnehmen könntet, geht es jetzt endlich wieder mit verbindlichem Unterricht los, wenn auch zunächst nur im Format des „Lernens zu Hause“.

Frühestens ab Ende Mai wird dann die erste Hälfte von euch wieder in halbierten Klassen weitestgehend nach Stundenplan in der Schule unterrichtet, die zweite Hälfte folgt in der Woche darauf. Hier gilt es dann u.a. Hygiene- und Abstandsregelungen zu befolgen, ggf. gelten für „Corona-Risiko“-Schüler\*innen und –Lehrkräfte Sonderregeln.

Weitere Informationen zum Wiederbeginn des Unterrichts in der Schule sowie zur Anzahl noch ausstehender Klausuren werden in den nächsten Tagen folgen. Hier fehlen auch uns noch einige notwendige Informationen des Kultusministeriums.

Im Folgenden zunächst einmal die Informationen, die für die Phase des „Lernens zu Hause“ relevant sind bzw. die die Organisation der E-Phase im Allgemeinen betreffen:

- Alle Fächer werden auch im 2. Hj. bewertet, damit die Bedingungen für eine Versetzung in die Qualifikationsphase erfüllt werden können.
- Es bieten sich für eine Bewertung verschiedene Ergebnisformate an. Es werden in allen Fächern verpflichtende Aufgaben für das häusliche Lernen gestellt, die von euch selbstständig gelöst werden können. Der Richtwert für die tägliche (!) Lernzeit beträgt dabei für die Oberstufe 6 Zeitstunden.
- Es gilt nach wie vor die Schulpflicht, dies bedeutet die Teilnahme am Unterricht aller Fächer. Diese ist erfüllt durch die ordnungsgemäße Erledigung der euch gestellten Aufgaben.
- Im Krankheitsfall gelten die bekannten Regelungen in dieser Form: Tagesaktuelle Meldung per Email durch die Erziehungsberechtigten an [marion.martins@riesschule.de](mailto:marion.martins@riesschule.de) und anschließend wie gehabt schriftliche Entschuldigung mit Unterschrift aller betroffenen Lehrkräfte per Formular. Die Unterschriften können natürlich erst ab dem Wiederbeginn des Unterrichts in der Schule eingeholt werden. Die Wochenfrist entfällt bis dahin für Fehlzeiten davor.
- Bei den Aufgaben kann es sich um Übungs- und Wiederholungsaufgaben handeln. Es sollten aber auch neue Lerninhalte vermittelt werden. Speziell letztere Aufgaben bedürfen teilweise einer Vor- und/oder Nachbereitung durch die Lehrkraft.
- Der Austausch zwischen euch und den Lehrkräften ist also auch in der Phase des „Lernens zu Hause“ ein wichtiger Bestandteil. Alle Lehrkräfte geben euch zu diesem Zweck Wege der Kommunikation vor und bieten regelmäßige telefonische und/oder digitale Sprechzeiten an. Diese werden zeitnah auch auf unserer Homepage [www.gymnasium-ritterhude.net](http://www.gymnasium-ritterhude.net) veröffentlicht.
- Als zentrale schulinterne Kommunikations-Plattform dient IServ (u.a. „Messenger“-Modul), es dürfen aber in dieser besonderen Situation auch externe Kommunikationswege genutzt werden.

- Bitte beachtet unbedingt, dass nach wie vor die Regeln des Datenschutzes gelten. D.h. Aufzeichnungen/Mitschnitte von Videokonferenzen oder anderer audio-/visueller Kommunikation ist untersagt und wird strafrechtlich verfolgt. Das Recht am eigenen Bild/Video/Ton ist uns wichtig!
- Aufgaben sollen in digitaler Form letztendlich ausschließlich über das „Aufgaben“-Modul in IServ bereitgestellt und zurückgegeben werden, u.a. zur Verhinderung eines ausufernden Email-Wusts. Sicher wird es hier eine Übergangsphase geben, das Ziel ist aber der komplette Austausch über das Modul „Aufgaben“.
- Guckt ab heute verpflichtend mindestens 1x täglich in IServ nach Nachrichten bzw. Aufgaben nach. Ihr solltet euch bis jetzt bereits 1x bei euren Klassenlehrer\*innen über IServ gemeldet haben, so dass wir wissen, dass euer Zugang funktioniert. Falls ihr (immer) noch keinen Zugang habt, wendet euch möglichst bis gestern an [rissmeyer@gy-ritterhude.de](mailto:rissmeyer@gy-ritterhude.de), damit Herr Reißmeyer euch einen neuen Zugang erteilen kann.
- Das ausgefallene Betriebspraktikum könnte auf Eigeninitiative hin während der Ferien nachgeholt werden, sofern es die Corona-bedingten Umstände zulassen. Eine Betreuung durch Lehrkräfte würde aber entfallen.
- Eine Übersicht über die voraussichtliche Fächerbelegung in den vier Halbjahren der Qualifikationsphase bekommt ihr spätestens Mitte Juni.

Soviel zunächst zu diesem Zeitpunkt. Sicherlich eine Menge Input, aber uns geht es nicht anders.

Ich wünsche uns allen für die kommenden Tage einen möglichst guten und produktiven Start in diese für uns alle ungewohnte Phase des „Lernens zu Hause“. Und dann freue ich mich darauf, euch wieder „in echt“ in der Schule zu sehen. In echt!

Viele Grüße

Arne Sassenberg